

3 **Impfpflicht für Pflegepersonal?**
Das Landesspital sieht vorerst noch keinen Handlungsbedarf.

5 **Liechtensteins Naturgefahren im Blick**
Gefahrenkarten bilden eine wichtige Basis für Katastrophenschutz.

17 **Keine Pause nach Europapokal Vaduz zum Ligastart nach Wil**
Gegenüber Ujpest-Spiel muss eine Steigerung her

ANZEIGE

TOPJOB.li

Volksblatt

MIT KUNDMACHUNGEN



Samstag, 24. Juli 2021
144. Jahrgang Nr. 139

Die Tageszeitung für Liechtenstein



Heute

Olympische Spiele

Erster FL-Einsatz: Meier ist gerüstet

Schwimmer Christoph Meier eröffnet aus Liechtensteiner Sicht die Wettkämpfe in Tokio. Zum Auftakt wartet heute auf den 27-Jährigen das Kräftemessen über 400 m Lagen. **Seite 15**

Inland Nach langem Warten gab der Inhaber vom Imbiss Anatolia seinen neuen Standort bekannt, den er ab Oktober beziehen wird. Eine Überraschung für die Gemeinde Eschen, denn die Bewilligung für das aktuelle Provisorium läuft bereits früher aus. **Seite 3**

Inland Jeweils im Juli finden die Internationalen Meisterkurse in Liechtenstein statt. Der Fürstliche Musikdirektor Josef Frommelt hatte vor 50 Jahren die Idee für diese Meisterkurse, die seither fünf Jahrzehnte lang ununterbrochen durchgeführt und erweitert wurden. **Seite 7**

Inland In unserer beliebten Naturkunde-Reihe «Was jetzt blüht» – heute erscheint bereits Teil 50 – befasst sich Experte Josef Biedermann mit der Lampen-Königskerze. **Seite 9**

Wirtschaft Das Hochwasser hat bei der Deutschen Bahn nach einer ersten Schätzung Schäden von rund 1,3 Milliarden Euro verursacht. Das Ziel: 80 Prozent der beschädigten Infrastruktur bis Jahresende wieder auf Vordermann zu bringen. **Seite 11**

Sport Liechtensteins Skeletopilotin Katharina Eigenmann, die im deutschen Team integriert ist, steckt mitten in der Vorbereitung auf die Olympiasaison. Neben Kraft- und Athletiktraining stehen nach den Unwettern zudem Aufräumarbeiten in Königssee an, dort wurde auch der Eiskanal schwer beschädigt. **Seite 16**

Wetter Veränderlich mit Sonne, bis zum Abend aber auch Gewittern. **Seite 21** 19° 29°

Inhalt

Inland 2-9 **Kultur** 19+20
Ausland 10 **Kino/Wetter** 21
Wirtschaft 11+12 **TV** 22+23
Sport 13-17 **Panorama** 24

Fr. 2.50 www.volksblatt.li



Eröffnung Olympische Spiele unter speziellen Vorzeichen

Die 32. Olympischen Spiele in Tokio sind eröffnet. In den kommenden zwei Wochen dreht sich in Japans Hauptstadt alles um den Sport. Mit dabei sind mit Julia Hassler, Christoph Meier, Raphael Schwendinger, Lara Mechnig und Marluce Schierscher auch fünf heimische Sportlerinnen und Sportler, die jeweils um Bestleistungen kämpfen. Nach der aufgrund der Coronapandemie doch etwas speziellen Eröffnungsfeier rücken ab heute die Wettkämpfe in den Mittelpunkt. Und die ersten Einsätze der Liechtensteiner gehen dabei schon an diesem Wochenende über die Bühne. **Seiten 13, 14 und 15** (Text: mm/Foto:Keystone)

Ab 12 Jahren EMA empfiehlt Zulassung von Moderna-Vakzin

LONDON Die Europäische Arzneimittelagentur hat am Freitag eine Zulassung des Coronaimpfstoffs von Moderna für Kinder und Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren empfohlen. Es ist weltweit die erste derartige Empfehlung für den Moderna-Impfstoff. Studien mit mehr als 3700 Kindern und Jugendlichen dieses Alters hätten gezeigt, dass das Vakzin eine Antikörperreaktion vergleichbar der bei Erwachsenen auslöse, erklärte die EMA. Weltweit wurden bislang Hunderte Millionen Dosen an Erwachsene verabreicht – auch die Schweiz und Liechtenstein setzen neben Pfizer/Biontech auf den Impfstoff von Moderna. Nach Herstellerangaben hat das Vakzin bei Jugendlichen eine ebenso hohe Schutzwirkung. Zu den häufigsten Nebenwirkungen zählten wie bei Erwachsenen Schmerzen am Impfarm, Kopf-

weh und Müdigkeit. Bislang ist in Europa und Nordamerika lediglich der Coronaimpfstoff von Biontech und Pfizer für Kinder zugelassen. Während die Zulassungsentscheidung in Europa nur noch Formsache ist, prüft die US-Arzneimittelbehörde derzeit die Nutzung des Moderna-Vakzins für unter 18-Jährige. Sowohl Pfizer/Biontech als auch Moderna haben ausserdem Tests bei Kindern zwischen sechs Monaten und elf Jahren begonnen. Mit ersten Ergebnissen wird im September gerechnet. In weiten Teilen der Erde herrscht weiterhin Impfstoffmangel, sodass dort selbst die Immunisierung von Erwachsenen stockt. Die WHO hat daher reiche Staaten dazu aufgerufen, Entwicklungsländern Impfstoff zu spenden, statt erst ihre weniger gefährdeten Bevölkerungsgruppen zu impfen. (ap/red)

G-20 und das Klima Keine Einigung auf ehrgeizigere Ziele

NEAPEL Die Fachminister der G-20-Staaten für Umwelt, Klima und Energie haben sich bei einem Treffen in Neapel auf keine ehrgeizigeren Klimaziele einigen können. In der gemeinsamen Abschlusserklärung fehlt ein Bekenntnis, das 1,5-Grad-Ziel schon bis Ende 2030 erreichen zu wollen. Dies hätten mehrere Länder aber nochmals zum Pariser Klimaabkommen. Gemeinsames Ziel sei es, die Erderwärmung deutlich unter 2 Grad zu halten und die Bemühungen fortzusetzen, sie auf 1,5 Grad zu reduzieren. UN-Klimachefin Patricia Espinosa mahnte die G-20-Gruppe aus führenden Industrie- und Schwellenländern, sie sei allein für 80 Prozent aller globalen Emissionen verantwortlich. Ohne die G-20 gebe es keinen Weg zu den 1,5 Grad. (apa/dpa)

Fussball Startschuss in der Super League

ST. GALLEN Im Schweizer Oberhaus rollt an diesem Wochenende der Ball wieder. Der FC St. Gallen muss heute zum Auftakt auswärts bei Lausanne-Sport antreten. **Seite 17**

ANZEIGE

ERFRISCHEND ANDERS!

Bubble Tea

JETZT WIEDER IM SUBWAY VADUZ